



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Alle
Schulen im Lande Bremen

Auskunft erteilt
Renate Raschen

Zimmer R.306

Tel. +49 421 361 6416
Fax +49 421 496 6416

E-Mail: renate.raschen@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
200-215-6-1/2020-1-4

Bremen, 03.08.2023

Mitteilung Nr. 229/2023

71. Europäischer Wettbewerb 2022/23: „Europa (un)limited“

- **Aufruf zur Beteiligung an Schüler:innen von Jahrgang 1 bis 13**
- **Hinweis auf Online-Informationsveranstaltungen zur Einführung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Schul- und Europawahljahr 2023/24 stehen Grenzen im Mittelpunkt des 71. Europäischen Wettbewerbs, der Schüler:innen vom 1.-13. Jahrgang aller Schularten zur kreativen und reflektierenden Auseinandersetzung mit Europa aufruft.

Das **Motto „Europa (un)limited“**, verweist auf die vielen Facetten von Grenzen: Geografisch, kulturell, zwischenmenschlich und sogar jene zwischen Himmel und Erde. Einige sind schützenswert, andere können und sollen überwunden werden. Eine Sonderaufgabe regt in dieser Runde zur Auseinandersetzung mit der bevorstehenden Europawahl an. Schließlich werden in Deutschland am 9. Juni 2024 erstmals auch 16- und 17-Jährige wahlberechtigt sein.

Der Europäische Wettbewerb lässt sich durch seine Offenheit in zahlreiche Schulfächer integrieren, z.B. Kunst, Gesellschaft und Politik, Geschichte, Deutsch, Fremdsprachen oder Musik. Im **Arbeitshilfenportal** auf der Homepage des Wettbewerbs (<https://www.europaeischer-wettbewerb.de/>) stehen Ihnen Hintergrundinformationen, Unterrichtsmaterialien und Inspirationen für die aktuellen Themen zur Verfügung.

Insgesamt stehen 12 Themen in vier altersgerechten Modulen und eine Sonderaufgabe zur Auswahl (siehe Plakat in der Anlage). Methodisch können die Schüler:innen ihren persönlichen Interessen folgen und zu den Aufgaben Bilder, Texte, mediale Beiträge, Musik, Comics, Slam-Poetry, Blogs oder Theaterstücke gestalten.

Die **eingereichten** Wettbewerbsbeiträge werden zuerst auf Landesebene juriert und ausgezeichnet. Die besten Arbeiten werden an die Bundesjury weitergeleitet. Wesentliches Beurteilungskriterium ist die erkennbare europäische Dimension. Ausgelobt werden attraktive Sach-, Seminar- und Reisepreise auf Landes- und Bundesebene.

Für den 71. Europäischen Wettbewerb gibt es wieder **Online-Fortbildungen**, bei denen Sie in 90 Minuten kompakt alle Informationen zur neuen Runde erhalten. Im Praxisteil folgen konkrete Beispiele für die künstlerische, literarische, politische oder mediale Bearbeitung. Viele Tipps erläutern, wie die Teilnahme methodisch und inhaltlich in den Unterricht eingebettet werden kann. Die Fortbildungen werden von der Geschäftsstelle des Wettbewerbs durchgeführt und bescheinigt.

Termine:

- Donnerstag, 14.09.2023, von 16:30 bis 18:00 Uhr, [Link zur Anmeldung](#)
- Montag, 25.09.2023, von 16:30 bis 18:00 Uhr, [Link zur Anmeldung](#)
- Mittwoch, 11.10.2023, von 16:30 bis 18:00 Uhr, [Link zur Anmeldung](#)
- Mittwoch, 08.11.2023, von 16:30 bis 18:00 Uhr, [Link zur Anmeldung](#)

Bei allen Fragen zum Europäischen Wettbewerb, zur Anmeldung oder bei Beratungsbedarf wenden Sie sich gern an die

Bremer Landeskoordinatorin, Frau Anja Halich (a.halich@schule.bremen.de).

Die Plakate und Aufgaben des Europäischen Wettbewerbs gehen Ihrer Schule zum Schuljahresbeginn mit der Dienstpost zu.

Bitte geben Sie dieses Schreiben sowie die Plakate und Aufgabenstellungen gezielt an Lehrkräfte und Fachsprechende insbesondere der Fächer Deutsch, Kunst, Gesellschaft und Politik, Geschichte, European Studies, Musik weiter und motivieren Sie Ihr Kollegium und Ihre Schüler:innen zur Beteiligung am Europäischen Wettbewerb.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

gez. Renate Raschen